

3 TAGE IN *Bangkok*

DER EINSTEIGER-GUIDE

INKL.
KARTEN



TOBIAS MEYER

Home
is where your
Bag is.

INHALTSVERZEICHNIS

Über diesen Reiseführer	5
ÜBER BANGKOK	6
Warum du nach Bangkok reisen solltest	6
Daten, Fakten und Geschichte	8
REISEZEIT & ANREISE	10
Die beste Reisezeit für Bangkok	10
Anreise nach Bangkok	11
Ankunft in Bangkok	14
UNTERKÜNFTE	16
Allgemeines zu Unterkünften	16
Unterkunftsempfehlungen	18
TRANSPORT VOR ORT	21
ÜBERSICHTSKARTE	25
TEMPEL	27
MÄRKTE	32
SHOPPING	36
SKYBARS	39
WEITERE SEHENSWÜRDIGKEITEN	44
ROUTEN	47
Route 1/Tag 1	48
Route 2/Tag 2	52
Route 3/Tag 3	56

NACHTLEBEN	60
AUSFLÜGE	63
ESSEN UND TRINKEN	66
Allgemeines zum Essen in Thailand	66
Foodguide	67
Empfehlungen für Restaurants, Garküchen und Food Courts	71
SICHERHEIT & VERHALTEN	73
Allgemeines zur Sicherheit	73
Gesund bleiben	76
Dos and Don'ts in Thailand	77
SERVICES VOR ORT	78
MOBILES INTERNET	80
FEIERTAGE & FESTE	82
VOR DER ABREISE	84
Allgemeines vor der Abreise	84
Visum für Thailand	86
FINANZEN	87
RESSOURCEN & REISEFÜHRER	90
Weitere Thailand-Reiseführer	90
Weiterführende Ressourcen	91
WICHTIGE ADRESSEN	92
SPRACHGUIDE	93
ÜBER UNS	95

Aussicht vom Lebua at State Tower



กรุงเทพมหานคร

Krung Thep Maha Nakhon Amon Rattanakosin Mahinthara Yutthaya Mahadilok Phop Nopparat Ratchathani Burirom Udom Ratchaniwet Maha Sathan Amon Phiman Awatan Sathit Sakkathattiya Witsanukam Prasit

ÜBER DIESEN REISEFÜHRER

Bangkok ist für viele Besucher Thailands der erste Berührungspunkt mit dem Land. Thais nennen ihre Hauptstadt übrigens **Krung Thep Maha Nakhon**, was die Kurzform für "*Krung Thep Maha Nakhon Amon Rattanakosin Mahinthara Yutthaya Mahadilok Phop Nopparat Ratchathani Burirom Udom Ratchaniwet Maha Sathan Amon Phiman Awatan Sathit Sakkathattiya Witsanukam Prasit*" ist. Bangkok trägt nämlich den längsten Städtenamen weltweit.

Die thailändische Hauptstadt ist von zahlreichen Orten Europas direkt zu erreichen und übt eine **Faszination** auf viele Touristen aus. Oft fällt der Spruch "entweder du liebst oder hasst Bangkok". Dazwischen gibt es sehr wenig.

Ich war 2012 das erste Mal in Bangkok und habe die Stadt seitdem unzählige Male besucht. Mal nur für ein paar Tage, mal auch etwas länger, denn die meiste Zeit des Jahres verbringe ich in Thailand. Dabei habe ich die Metropole ausführlich erkundet. Von Tempeln, Märkten, Skybars bis hin zu diversen Sehenswürdigkeiten, ist mir Bangkok ans Herz gewachsen.

Bangkok ist **absolut vielfältig** und drei Tage kannst du interessant gestalten. Ein sehr guter Einstieg in die Hauptstadt Thailands. Egal, ob mit dem Tuk Tuk, der Bahn oder den Booten auf dem Chao Phraya Fluss, Bangkok wird nie langweilig.

Auf **Home is where your Bag is**, unserem Reiseblog, den ich mit Marcel betreibe, haben wir schon viele Artikel über Bangkoks Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten veröf-

fentlicht. Die Stadt ist unglaublich facettenreich und bei jedem Besuch kannst du neue Ecken erkunden.

Da du diesen Reiseführer gekauft hast, möchtest du nun auch Bangkok besuchen und die Vielfalt der thailändischen Metropole entdecken.

In diesem Buch zeigen wir dir daher alles, was du für die Planung einer Reise nach Bangkok wissen musst. So kannst du die Stadt schon vor deinem Besuch ein wenig kennenlernen und einen ersten Eindruck bekommen.

Die **Kapitel dieses Buches** umfassen Infos zur Reisezeit, Anreise, Unterkünfte, Nachtleben, Ausflüge, spannenden Routen für Tagestouren durch die Stadt und vieles mehr. Zusätzlich gibt es einen kleinen Sprach- sowie Foodguide, um das große Angebot der thailändischen Küche zu erleben.

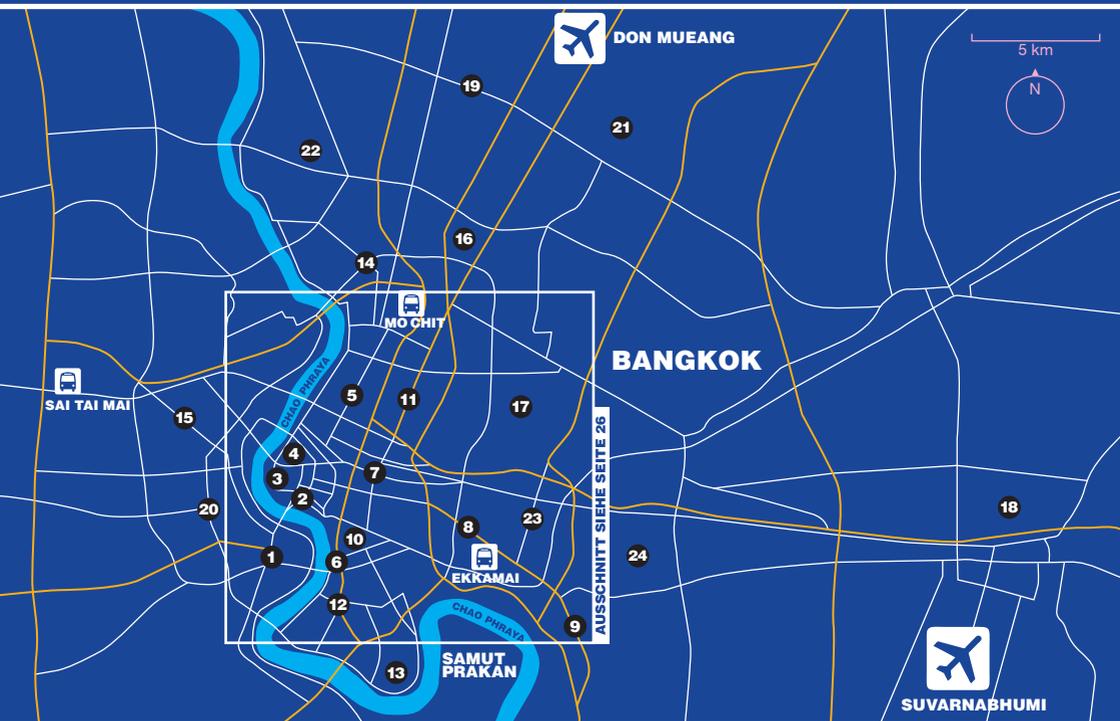
Der Reiseführer gibt dir also zahlreiche Tipps rund um Bangkok und du kannst das Buch somit für deine Reiseplanung, wie auch für den Aufenthalt vor Ort nutzen.

Wenn du weitere Fragen zu Bangkok oder einem bestimmten Thema hast, dann kannst du uns auch gerne per E-Mail über unseren Blog www.homeiswhereyourbagis.com kontaktieren.

Viel Spaß mit diesem Reiseführer und auf deiner Reise!



ÜBERSICHTSKARTE



STADTTEILE / BEZIRKE:

1. Thonburi
2. Chinatown
3. Rattanakosin
4. Khao San Road
5. Dusit
6. Riverside/Bangrak
7. Ratchathewi
8. Sukhumvit
9. Lower Sukhumvit
10. Silom
11. Phaya Thai
12. Sathorn
13. Yan Nawa
14. Bang Sue
15. Bangkok Noi
16. Chatuchak
17. Huai Khwang
18. Lat Krabang
19. Don Mueang
20. Bangkok Yai
21. Bang Khen
22. Nonthaburi
23. Watthana
24. Suan Luang

TEMPEL

Die buddhistische Kultur ist in Bangkok allgegenwärtig und in der Stadt verteilt findest du über 400 Tempel. Für einen Erstbesuch in Bangkok haben wir in diesem Kapitel 10 Tempel aufgelistet, die du dir anschauen kannst.

WAT INTHARAWIHAN (STANDING BUDDHA)

Der Wat Intharawihan ist für seine 32 Meter hohe Buddha-Statue *Luang Pho Tho* bekannt und wird trotzdem relativ wenig besucht. Der Bau der Statue dauerte ganze 60 Jahre und sie ist mit Glasmosaik und Blattgold verziert. Es herrscht der Glaube unter Thais, dass die Statue die Kraft besitzt Verehrer mit Erfolg zu segnen. Deshalb werden am Fuße viele Gaben abgelegt.

 **Öffnungszeiten:** 6.00 bis 22.00 Uhr

 **Eintrittspreis:** kostenlos

 **Haltestelle:**
Phra Arthit Pier (Chao Phraya Express Boot) + Fußweg/Taxi/Tuk Tuk

HINWEIS: Für alle Tempel gelten dieselben Regeln. Du darfst sie nur mit **angemessener Kleidung** betreten, d.h. die Schultern und Knie müssen bedeckt sein. Wenn du das Innere besuchst, achte auch darauf deine Schuhe vorher aus-zuziehen.

HIGH-
LIGHT



THE ROOFTOP BAR

Der *Baiyoke Tower II* ist das dritthöchste Gebäude von Thailand und bietet Besuchern eine rotierende **360 Grad Aussichtsplattform** im 84. Stockwerk. Weiterhin gibt es im 77. Stock einen Skywalk mit schönem Ausblick. Der Eintritt kostet 400 Baht inkl. eines Drinks an der Bar. Einen **Dresscode** musst du für den *Baiyoke Tower II* nicht einhalten.

 **Öffnungszeiten:** 10.00 bis 23.00 Uhr

 **Getränkepreise:** günstig, Cocktails ab 150 Baht

 **Haltestelle:** Chit Lom (BTS)/Pratunam (Khlong Saen Saep Boot) + Fußweg/Taxi/Tuk Tuk



Aussicht von der Sirocco Bar im Lebua Tower

SIROCCO SKY BAR

Die Skybar des Lebua Tower mit ihrer goldenen Kuppel ist aufgrund des Kinofilms **Hangover 2** die **berühmteste Bar** mit Aussicht. Im 63. Stockwerk kannst du den Fluss von Bangkok beim Sonnenuntergang gemütlich mit einem Drink beobachten. Wenn du vor 18.00 Uhr kommst, kannst du die Zeit in der *Distil Bar* überbrücken. Als **Dresscode** sind eine lange Hose, geschlossene Schuhe und keine ärmellosen Shirts für Männer angesagt. Für Frauen ist ein Kleid in Ordnung.

 **Öffnungszeiten:** 18.00 bis 1.00 Uhr

 **Getränkpreise:** sehr hoch, Bier ab 400 Baht

 **Haltestelle:** Saphan Taksin (BTS)/Sathorn Pier (Chao Phraya Express Boat) + Fußweg

RED SKY BAR

Im 55. und 56. Stock des **Centara Grand Hotels** an der *Central World Mall* befindet

sich die Red Sky Bar mit einer **360 Grad Panorama** Aussicht auf Bangkok mit dem *Baiyoke Tower* oder *Wat Saket*. Von 17.00 bis 19.00 Uhr gibt es eine **Happy Hour**, bei der du zwei Getränke zum Preis von einem bekommst. Der **Dresscode** schreibt lange Hose, geschlossene Schuhe und kein ärmelloses Shirt für Männer vor. Frauen können ein Kleid tragen.

 **Öffnungszeiten:** 17.00 bis 1.00 Uhr

 **Getränkpreise:** hoch, Cocktails ab 300 Baht

 **Haltestelle:** Chit Lom (BTS)/Pratunam (Khlong Saen Saep Boat) + Fußweg



SAO CHING CHA

Unter dem König *Rama I.* wurde die Rie-
schaukel mit vielen weiteren Schreinen
und Tempeln erbaut, um das **Zentrum der
Stadt** zu markieren. Die 21,15 Meter hohe
Schaukel ist so angelegt, dass von Ost nach
West entlang der Sonne geschaukelt werden
könnte. Die aktuelle Sao Ching Cha wurde
2007 errichtet bzw. renoviert. Früher wurde
hier eine Schaukelzeremonie zum brahmani-
schen Neujahr abgehalten, die die Geschich-
te von *Brahma* und *Shiva* darstellte.

 **Öffnungszeiten:** rund um die Uhr

 **Haltestelle:** Panfa Leelard Pier (Khlong
Saen Saep Boot) + Fußweg/Taxi/Tuk Tuk

MAHANAKHON SKYWALK

Auf einer Höhe von 314 Metern in
Thailands **zweithöchstem Gebäude** be-
findet sich der Mahanakhon Skywalk. Mit
einem **Eintrittspreis** von 850 Baht für
den Innenbereich und 1050 Baht für den
Außenbereich nicht gerade günstig, bietet er
jedoch einen atemberaubenden Ausblick mit
verglastem Boden. Die 360 Grad Aussicht vom
78 Stock ist definitiv ein spannendes Highlight
in Bangkok!

 **Öffnungszeiten:** 10.00 bis 00.00 Uhr

 **Haltestelle:** Chong Nonsi (BTS) + Fußweg

POM PHRA SUMEN

Die weiße Festung Pom Phra Sumen liegt im
Santi Chai Prakan Park, direkt am Chao
Phraya Fluss, nur wenige Gehminuten vom
Phra Arthit Pier entfernt. Sie ist eine der letz-
ten zwei Festungen der ursprünglichen 14,
die das *Rattanakosin* Gebiet umgaben. Sie

diente als Verteidigungsanlage und wurde
2000 in den Park eingegliedert. Ein kurzer
Besuch gemeinsam mit dem Park lohnt sich.

 **Öffnungszeiten:** rund um die Uhr

 **Haltestelle:** Phra Arthit Pier (Chao Phra-
ya Express Boot)

AIRPLANE GRAVEYARD

Der Flugzeug-Friedhof ist eine der **unge-
wöhnlichen Sehenswürdigkeiten**, denn
niemand weiß, wie die ausgeschlachteten
Flugzeuge dorthin kamen. Nach einem Ein-
trittspreis von 200 Baht, welcher der Familie,
die hier lebt, zu Gute kommt, kannst du dir
die Boeing 747 und zwei McDonnell Douglas
MD-82 ansehen. Aber Vorsicht, es ist nichts
abgesichert und daher raten wir unbedingt
davon ab in den Flugzeugen herumzuklettern.

 **Öffnungszeiten:** 9.00 bis 16.00 Uhr

 **Haltestelle:** Wat Sriboonruang (Khlong
Saen Saep Boot) + Fußweg

ERAWAN SCHREIN

Der Erawan Schrein ist der hinduistischen
Gottheit *Brahma* gewidmet. Er wurde 1956
errichtet, da sich beim Bau des *Erawan
Hotels* viele Unglücke ereigneten. So wurde
der Schrein erbaut, um die bösen Geister zu
besänftigen. Die vergoldete Gips-Statue mit
einem Gesicht in jeder Himmelsrichtung zieht
heute täglich Hunderte Thais zum Beten an,
da sie sich hier Geld, Liebe, Erfolg, Gesund-
heit oder Erleuchtung wünschen können.
Auch **Tänzen** oder **Zeremonien** kannst du
hier als Tourist manchmal beiwohnen.

 **Öffnungszeiten:** 6.00 bis 0.00 Uhr

 **Haltestelle:** Chit Lom (BTS)

ROUTEN

Dies ist das **Hauptkapitel** unseres **3 Tage in Bangkok** Guides. Hier findest du Routen, die für jeweils **einen Tag** gelten und dich zu den Haupt-Sehenswürdigkeiten Bangkoks führen. Dabei geht es natürlich auch darum, wie du zu den Sehenswürdigkeiten gelangst. Somit beschreiben wir die Wege mit dem Boot oder der Bahn inklusive Preise und Stationen. In welcher Reihenfolge du die Routen abfährst, bleibt natürlich komplett dir überlassen. Auch kannst du bestimmte Punkte der Route auslassen (oder mit anderen in diesem Buch vorgestellten Attraktionen austauschen), wenn sie dir nicht zusagen oder du nicht genug Zeit hast.

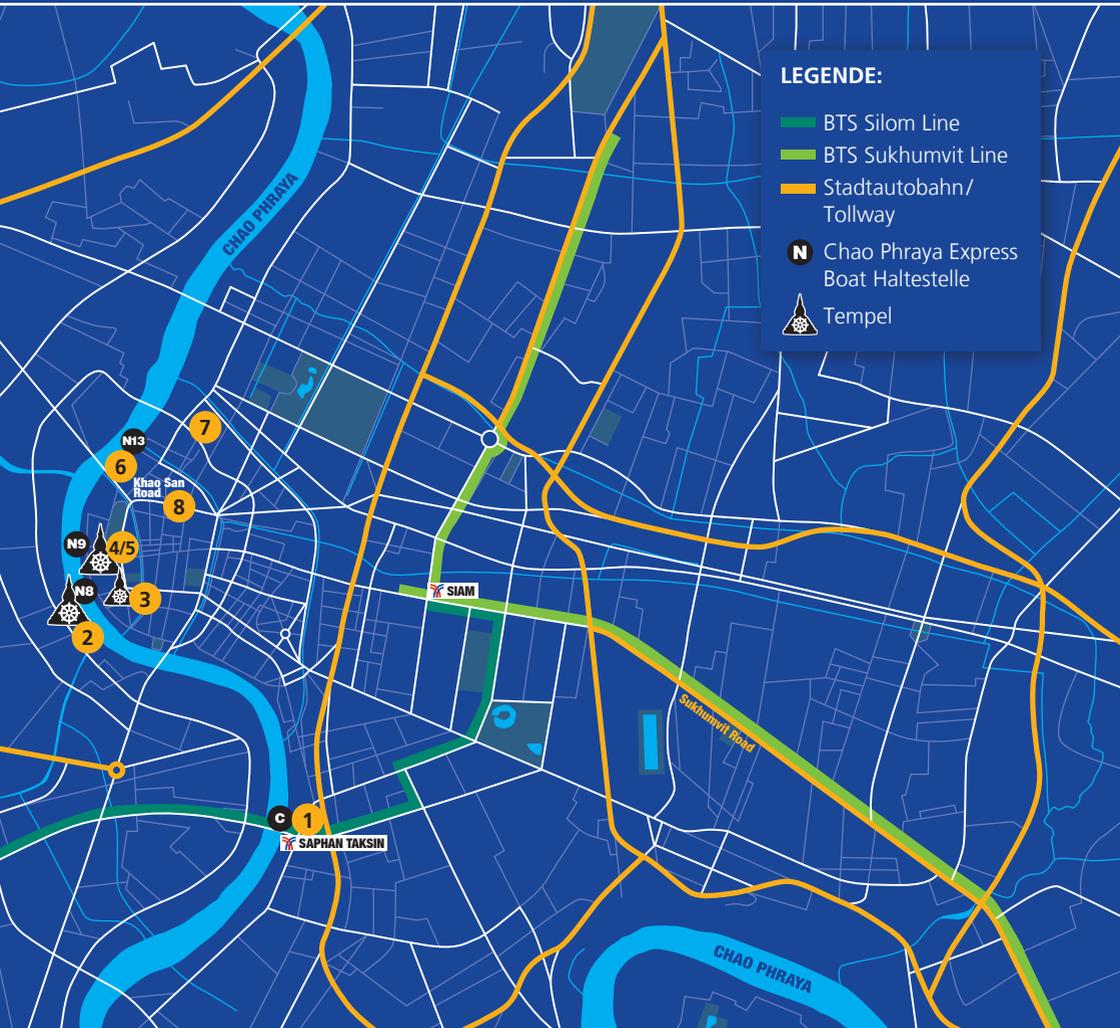
Mit diesen 3 Routenvorschlägen kannst du also viele touristische Orte in Bangkok erkunden, ohne lange weiter recherchieren zu müssen. Viel Spaß!



Aussicht von der 342 Bar auf den Chao Phraya Fluss

ROUTE 1/TAG 1

Die **Altstadt von Bangkok** ist das Ziel vieler Besucher, denn einige der bekanntesten Orte der Stadt liegen hier. Auf dieser Route wirst du den Königspalast, *Wat Pho* sowie die populäre *Khao San Road* und vieles mehr erkunden.



Der Startpunkt liegt am **Sathorn Pier** bzw. der **BTS Saphan Taksin (1)**, die sich direkt nebenan befindet. Zur Saphan Taksin Station kommst du mit der **BTS Silom Line**. Wenn du aus der Richtung **Sukhumvit** kommst, dann musst du einmal in **Siam** umsteigen in Richtung **Bang Wa**. Das Skytrain-Ticket kostet zwischen 16 und 44 Baht.

Am Sathorn Pier hältst du Ausschau nach dem **Orange Flag Express Boat**. Vor Ort kannst du ein Ticket zur Station des **Wat Arun** (Station Nr. 8) kaufen. Dieses kostet 15 Baht und anschließend wartest du auf das nächste Boot.



Am Sathorn Pier

Nach etwa 15 Minuten erreichst du den **Wat Arun (2)**, das erste Ziel dieser Tour. Der Tempel der Morgenröte zieht viele Besucher an. Du kannst das Gelände kostenlos erkunden, jedoch fällt für den inneren Bereich ein **Eintritt** von 50 Baht an. Dort kannst du auf den Wat Arun steigen und die Mosaik von Nahem sowie den Ausblick auf den Fluss bewundern. Mehr Infos auf Seite 28.



Als nächstes nimmst du die Fähre zum Überkreuzen des Flusses zum **Tha Tien Pier** – Kosten 3 Baht. Verlasse das Pier geradeaus und biege an der Kreuzung rechts ab. Auf der anderen Straßenseite siehst du nun den Eingang zum **Wat Pho (3)**. Hier kannst du den liegenden Buddha und die schöne Tempelanlage besichtigen. **Eintrittspreis:** 200 Baht. Mehr Infos auf Seite 29.



Der liegende Buddha im Wat Pho

Vom Ausgang gehst du sozusagen wieder zurück, biegt jedoch nicht links zum Pier ab, sondern gehst weiter geradeaus. Dem Weg folgst du vorbei an der Mauer des **Königspalastes**, bis die Straße nach rechts führt. Folge ihr weiter, insgesamt ca. 15 Minuten Fußweg. Jetzt findest du am Ende rechts den Eingang des **Wat Phra Kaeo (4)**. Zeit zur ausführlichen Besichtigung. **Eintrittspreis:** 500 Baht. Mehr Infos auf Seite 29.



Chakri Maha Prasat Throne Hall

Sao Ching Cha (Giant Swing)



Cafés und Garküchen. Das für sein Pad Thai berühmte *Thip Samai* Restaurant öffnet erst am Abend. Aber direkt nebenan gibt es einen weiteren Shop, der günstiges Pad Thai auch zur Mittagszeit anbietet: **Loong Pha Pad Thai (4)**.

Nun geht es zurück zur Kreuzung nach der Brücke. Gehe diesmal nach rechts und nach etwa 5 Minuten erreichst du das nächste Ziel, **Sao Ching Cha (5)**, die Riesenschaukel der Altstadt. Sie steht auf einem großen Platz inmitten des Verkehrs. Mehr Infos auf S. 46.

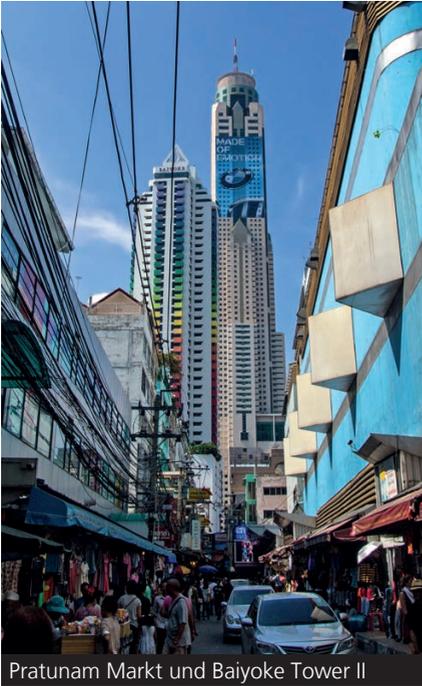
Gegenüber der Riesenschaukel befindet sich einer der größten Tempel Bangkoks. Von der Schaukel hast du ihn sicher schon gesehen. Zeit für eine Besichtigung des **Wat Suthat (6)**. Der **Eintritt** kostet 100 Baht. Mehr Infos findest du auf Seite 30.



Wenn du das Tempelgelände verlässt, gehe nach rechts zurück zum Bootspier. Einfach wieder die Straße hinunter, über die Brücke und links abbiegen. Am Ende wieder über die kleine Brücke und rechts zum *Phanfa Leelard Pier* hinunter. Gehweg etwa 10 Minuten.

Steige ich das nächste Boot ein und zahle abermals 12 Baht zurück zum **Pratunam Pier**. Dort verlässt du das Pier nach oben in Richtung Straße und gehst rechts zur Kreuzung. Hier überquerst du die Straße nach links und dort nach einem kurzen Stück dieses Mal nach rechts.

Auf der anderen Straßenseite angekommen, folgst du dem Gehweg nach links vorbei am *Amari Watergate* Hotel. Nach etwa 5 Minuten siehst du rechts in der Gasse schon von weitem den riesigen *Baiyoke Tower II*. Gehe nun dort hinein durch den **Pratunam Markt (7)**, *Soi Petchaburi* 21. Mehr Infos hierzu findest du auf Seite 33.



Pratunam Markt und Baiyoke Tower II

Jetzt gehst du immer geradeaus durch den Markt. Wenn du möchtest, kannst du hier ein wenig zu günstigen Preisen einkaufen. Da meistens viel los ist, wird es ein wenig dauern, bis du aus dem Gewusel heraus bist. Biege nirgendwo ab und folge einfach dem Weg gerade durch.

Am Ende kommst du am Eingang des **Baiyoke Tower II (8)** an. Das aktuell dritthöchste Gebäude Thailands hat eine tolle Aussichtsplattform im 84. Stock, die du

besuchen kannst. Der **Eintritt** kostet 400 Baht inkl. einem Getränk. Einen **Dresscode** gibt es hier nicht. Weitere Infos auf Seite 40.

Nach dem Besuch kannst du den gleichen Weg geradeaus durch den *Pratunam Markt* zurückgehen und die Straße überqueren. Hier gibt es die **Platinum Fashion Mall (9)**. Am Abend bauen viele Stände mit Kleidung, Souvenirs oder Essen direkt davor auf, falls du am Ende deiner 3 Tage in Bangkok noch Lust hast, etwas zu schlendern.

Ansonsten gehst du nach dem Überqueren nach links zur Kreuzung, danach rechts hinunter und an der nächsten großen Kreuzung wieder nach links zur BTS **Chit Lom**, wo du mit dem Zug zurück ins Hotel fahren kannst. Alternativ geht natürlich auch wieder das Taxi oder *Grab*.

ROUTE 3 / TAG 3 ZUSAMMENFASSUNG

- **1. Beginn:** Sathorn Pier
- **2.** Erawan Schrein – Dauer: 20 Min.
- **3.** Wat Saket – Dauer: 1 Std.
- **4. Optional:** Loong Pha Pad Thai
- **5.** Sao Ching Cha – Dauer: 10 Min.
- **6.** Wat Suthat – Dauer: 45 Min.
- **7.** Pratunam Markt – Dauer: 1 Std.
- **8.** Baiyoke Tower II – Dauer: 2 Std.
- **9.** Platinum Fashion Mall – Dauer: 1 Std.

Gesamtbudget: ca. 700 Baht



die meist von Single-Männern besucht werden und GoGo-Bars neben vielen mobilen Küchen entlang der Straße. Auf 3. Stockwerken kannst du verschiedene Etablissements im Nana Plaza besuchen. Paare oder Familien sind hier jedoch fehl am Platz.



Nachtmarkt in Patpong

PATPONG

Das dritte **berühmte Rotlichtviertel** ist Patpong, das sich auf die Straßen Patpong 1 sowie 2 verteilt und in der Nähe der BTS Station *Sala Daeng* liegt. Während sich hier links und rechts Kneipen, GoGo-Bars und Stripclubs aneinanderreihen, findest du in der Mitte den Patpong **Nachtmarkt**. Viele der Bars sind jedoch Scams und auch wenn dir kostenloser Eintritt versprochen wird, bezahlst du am Ende mehr, als du denkst. Die Getränke sind dementsprechend auch teurer. Ganz interessant mal zu sehen, aber unbedingt mit Vorsicht zu genießen.

CABARET SHOWS

Beliebt bei Touristen sind auch die Cabaret bzw. **Travestie-Shows** in Bangkok. Du brauchst hier jedoch nicht an schäbige Shows zu denken, sondern diese sind sehr gut durchchoreographiert und unterhaltsam. Das **Calypto Cabaret** auf dem *Asiatique* Nachtmarkt oder das *Playhouse Cabaret* in *Chinatown* sind zwei großartige Shows, die mit Sicherheit begeistern.

NACHTMÄRKTE

Auch die Nachtmärkte gehören zum Nachtleben von Bangkok. Sie haben jedoch meist nicht die ganze Woche geöffnet, sondern nur von Mittwoch bzw. Donnerstag bis Sonntag. Zu den beliebtesten Nachtmärkten gehört der **Talad Rod Fai Ratchada**, der absolut einen Besuch wert ist. Mehr Infos auf S. 32.



Suan Lum Night Bazaar

SKYBARS

Die Skybars sind für jeden Besucher ein Highlight in Bangkok, jedoch steigen hier **keine großen Partys**. Es geht etwas ruhiger und gesitteter zu. Wenn du den Abend mit einem fantastischen Blick über Bangkok verbringen möchtest, dann solltest du die Skybars nicht auslassen. Das Publikum ist ein komplett anderes, als z.B. auf der *Khao San Road*. Die Preise in den Skybars sind nämlich etwas höher. Neben der *Sirocco Sky Bar* des *Lebua at State Tower*, das eine der beliebtesten Bars mit Aussicht ist, gibt es noch einige weitere. Mehr Infos auf Seite 39.

AUSFLÜGE

Auch in der Umgebung von Bangkok gibt es viele weitere Highlights und Attraktionen zu erkunden. Wenn du eine der Routen gerne ersetzen möchtest oder du **mehr als drei Tage in Bangkok** verbringst, wie wäre es dann mit einem Besuch bei einem der folgenden Ziele?

HIGH-LIGHT



TEMPELHOPPING IN AYUTTHAYA

Die Tempel im **Geschichtspark** von Ayutthaya ziehen die meisten Besucher an. Viele der Touristen sehen sich die berühmten Tempel wie den *Wat Mahathat*, *Wat Ratchaburana* oder *Wat Phra Si Sanphet* an. Auch außerhalb des Geschichtsparks gibt es viele alte Tempelruinen zu entdecken, teils mehr oder weniger gut erhalten. Eine dieser unbekannteren Perlen ist z.B. der *Wat Choeng Tha*. Ayutthaya hat eine besondere Atmosphäre und ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

 **Öffnungszeiten:** 8.00 bis 17.00 Uhr täglich (gilt für die meisten Tempel)

 **Eintrittspreise:** 20–50 Baht je nach Tempel, manche sind kostenlos

 **Anfahrt:** Zug vom *Hua Lamphong* Bahnhof nach Ayutthaya, Dauer 1,5 Stunden, Preis 20 Baht. Bus oder Minivan von der *Khao San Road* oder dem *Mo Chit* Bus Terminal, Preis 90 bis 150 Baht. Auch das Taxi ist eine Option, die etwa 700–800 Baht für den Tag kosten sollte.

ESSEN UND TRINKEN

ALLGEMEINES ZUM ESSEN IN THAILAND

Thailänder lieben es zu essen und die thailändische Küche gilt als eine der **besten in Asien**, wenn nicht sogar weltweit. Die Küche ist sehr vielfältig und bietet zahlreiche Gerichte von Suppen und Salaten bis hin zu diversen Reis- und Nudelgerichten.

In der Regel wird in Thailand mit dem **Löffel** und der **Gabel** gegessen. Da die Gerichte sehr klein geschnitten sind, wird also kein Messer benötigt. Die Gabel wird grundsätzlich nur genutzt, um das Essen auf den Löffel zu schieben. Messer gibt es aber in westlichen Restaurants, wenn du z.B. ein Stück Fleisch o. Ä. bestellst. Bei Nudelgerichten wie z.B. *Pad Thai* oder Nudelsuppen gibt es zum Essen oft einen Löffel und **Stäbchen**. Wenn dir das Essen mit den Stäbchen nicht liegt, bekommst du aber auch immer eine Gabel.

Wenn du dir Sorgen über die Hygienezustände machst, dann wähle Garküchen oder Thai Shops, wo auch viele **Einheimische** essen. Wenn die Thais das Essen dort vertragen, kannst du das grundsätzlich auch (siehe auch Seite 76 im Kapitel "Gesund bleiben").

Die Möglichkeiten, um in Thailand essen zu gehen sind großartig. Es gibt sehr viele **Garküchen, Straßenstände** oder **Food Courts**,

die leckeres Essen in allen möglichen Variationen anbieten. Genauso viele **Restaurants** gibt es aber auch, besonders in Bangkok. Auch die westliche Küche oder andere Küchen wie Japanisch, Indisch etc. sind vertreten. Es wird also alles geboten.

Grundsätzlich musst du dich darauf einstellen, dass die Gerichte in den Restaurants und vor allem westliche Gerichte **teurer** sind, als Gerichte in den Garküchen bzw. Straßenständen. Trotzdem sind die Preise selbstverständlich immer noch deutlich günstiger als in Europa.

Unser Favorit sind die **Garküchen** oder **Food Courts**. Du siehst wie alles frisch zubereitet wird, zahlst deutlich weniger als im Restaurant und bekommst ein gutes Essen. Die Preise liegen zwischen 60–80 Baht (also 1,50–2 €). Oft gibt es sogar noch kostenloses Wasser dazu.

Aber auch wir gehen mal in **Thai Shops** oder Restaurants. Denn besonders in Bangkok gibt es oft neue und hippe Restaurants, die gutes Essen servieren.

HINWEIS: Die thailändische Küche bietet oft **scharfe Gerichte** an. Normalerweise wird für Touristen der Schärfegrad deutlich gesenkt. Wenn du wirklich scharf essen möchtest, dann benutze beim Bestellen die Worte "*pet pet*", d.h. so viel wie "sehr scharf". Wenn du nicht scharf essen möchtest, dann benutze "*mai pet*", was so viel heißt wie "nicht scharf".

FOODGUIDE

Leckeres Thai Food ist oft sehr frisch, gesund und natürlich scharf. Die exotische Küche Thailands hat das Thai Food weltweit bekannt gemacht und erstmalige Besucher Thailands sind leicht von dem reichhaltigen Angebot an Gerichten überfordert. Überall riecht es nach Essen und es gibt Unmengen an Restaurants sowie Garküchen auf der Straße. Ganz anders als zu Hause. Deshalb gibt es hier **5 Food Highlights** und weitere Empfehlungen, die du ausprobieren kannst.

HIGHLIGHTS

Panaeng Gai (พะแนงไก่)

Curry mit Panaeng Paste und Hühnchen in Kokosmilch

Dies ist ein Gericht aus der klassischen Thai-Küche. Panaeng Curry wird mit der entsprechenden *Panaeng*-Paste zubereitet. Sie wird der im Wok erhitzten Kokosmilch hinzugefügt und darin das Fleisch nach Wahl (Schwein, Huhn, Rind) gebraten. Zusätzlich kommen Chilis, Knoblauch und etwas Gemüse (grüne Bohnen oder ähnliches) hinzu. Im Gegensatz zu anderen Curries gibt es hier relativ wenig Sauce. Grundsätzlich ein scharfes Gericht, kann aber auch nicht scharf bestellt werden. **Preis:** ca. 80 Baht

Pad Kra Pao Moo (ผักกระเพราหมู)

Gebratenes, gehacktes Schweinefleisch mit scharfen Basilikumblättern und Chili

Auf der Karte steht oft ***Fried Minced Pork With Holy Basil Leaves*** o. Ä. Zubereitet wird Pad Kra Pao ganz einfach. Erst werden Chilis mit Knoblauch angebraten, dann kommen das Fleisch und lange grüne Bohnen hin-



Panaeng Curry

GESUND BLEIBEN

Auch in Thailand kann es mal passieren, dass du krank wirst. Die medizinische Versorgung ist jedoch in Bangkok sehr gut und es gibt an jeder Ecke **Apotheken** sowie viele **internationale Krankenhäuser**. Diese genießen einen sehr guten Ruf und haben oft auch ausländische Ärzte vor Ort. Teilweise kommen sogar viele Touristen für Behandlungen nach Thailand, da diese entsprechend günstiger sind als z.B. in Europa.

HINWEIS: Du solltest darauf achten, **genügend Bargeld** zu haben, um die Arztrechnung begleichen zu können, wenn du einen Arzt in Anspruch nehmen musst. Die **Auslandskrankenversicherung** übernimmt zwar die Behandlungskosten, du musst diese jedoch meist im Nachhinein abrechnen. Deine Kreditkarte sollte also im Ernstfall einen guten Verfügungsrahmen haben, da je nach Behandlung die Kosten auch mal 100 € oder deutlich mehr betragen können.

Neben den allgemein bekannten Krankheiten wie Erkältung (meist aufgrund der Klimaanlagen), Magen-Darm und Sonnenbrand, gibt es in Thailand ein sehr geringes Malaria-Risiko und Dengue-Fieber kann auch in einigen Gebieten vorkommen. Wir reisen jedoch seit Jahren nach Thailand und haben bis jetzt noch kein Malaria oder Dengue-Fieber gehabt.

Bangkok gilt als **malariafreie Zone**. **Dengue-Fieber** kann dagegen vorkommen, ist aber glücklicherweise auch nicht verbreitet. Allgemein gibt es nicht allzu viele Mücken

in Bangkok, wenn du dich nicht gerade am Wasser aufhältst. Ansonsten kannst du wirksames Mückenspray nutzen, welches du in jedem 7-Eleven in Thailand kaufen kannst oder am Abend z.B. lange und helle Kleidung tragen, um die Mücken fernzuhalten.

Zur Sicherheit solltest du auf Reisen immer eine **kleine Reiseapotheke** dabei haben. Kopfschmerz- und Durchfalltabletten, eventuell benötigte Antibiotika und auch Pflaster gehören dort hinein. Mach dir aber nicht zu viele Sorgen, du kannst dir die Medikamente auch zur Not vor Ort in einer Apotheke kaufen.

STRASSENSTÄNDE UND GARKÜCHEN

Außerdem möchten wir dir vor der oft diskutierten **Hygiene** bei Straßenständen und Garküchen in Thailand die Angst nehmen. Es gibt eine einfache Regel zu beherzigen und mit dieser hatten wir in vielen Jahren in Thailand und den anderen südostasiatischen Ländern noch nie Probleme: Dort wo die **einheimischen Thais** essen gehen, kannst du auch essen!

Du musst auch nicht auf **Eiswürfel** in deinem Getränk verzichten, wie es so oft geschrieben wird. Auch die Thais trinken kein Leitungswasser und stellen ihre Eiswürfel mit normalem Trinkwasser her.



Strassenstände auf der Sukhumvit Road

DOS AND DON'TS IN THAILAND

DOS:

- Sei immer freundlich und habe stets ein Lächeln auf den Lippen.
- Iss mit dem Löffel. Die Gabel ist nur dazu da, damit du dein Essen auf den Löffel schiebst.
- Habe Spaß (*Sanuk*) in Thailand. Thais mögen es nicht gerne, wenn jemand die ganze Zeit zu ernst ist, sondern lieben den Spaß im Leben.
- Lerne ein paar Worte Thai. Es ist höflich und wird zudem sehr gerne gesehen, wenn du wenigstens "Hallo" und "Danke" in der Landessprache sagen kannst (siehe Seite 93 im Sprachguide).
- Verhandle stets den Preis, außer beim Essen. Hier wird niemals gehandelt!
- Wenn morgens um 8.00 Uhr und abends um 18.00 Uhr die Nationalhymne Thailands aus den Lautsprechern ertönt, dann bleibe stehen, so wie alle anderen. Sobald diese vorbei ist, geht das Leben normal weiter.

DON'TS:

- Berühre kein Abbild von Buddha (Statuen, Bilder etc.), das gilt als sehr respektlos dem Buddhismus gegenüber.
- Posiere nicht übertrieben (Handstand, Yoga-Posen etc.) vor oder sogar auf Buddha-Statuen. Dies ist in der Vergangenheit schon häufiger vorgekommen.
- Betrete niemals einen Tempel oder einen

thailändischen Haushalt mit Schuhen. Auch vor einigen Shops solltest du deine Schuhe ausziehen. Dies siehst du aber daran, dass vor dem Eingang schon Schuhe stehen oder nicht.

- Kleide dich beim Betreten eines Tempels angemessen. Die Schultern und Knie müssen immer bedeckt sein. Das gilt sowohl für Männer als auch für Frauen! Oberkörper frei oder im Bikini in einen Tempel gehen ist ein absolutes No-Go!
- Rede nicht schlecht über den König bzw. die Königsfamilie. Dies gilt als beleidigend und kann im schlimmsten Fall sogar zu einer Haftstrafe führen.
- Erhebe nie deine Stimme oder diskutiere lautstark in der Öffentlichkeit. So verlierst du in Thailand dein Gesicht und Thais wollen nicht gerne mit Leuten zu tun haben, die ihr Gesicht in der Öffentlichkeit verloren haben.
- Fasse keinen fremden Thai am Kopf an und schon gar nicht bei Kindern. Auch wenn sie noch so süß sein sollten – das wird womöglich als Beleidigung aufgefasst.
- Zeige niemals mit den Sohlen deiner Füße oder den Fingern auf Bilder des Königs, Mönche, Abbilder Buddhas oder Menschen im Allgemeinen.
- Lass die Finger von Drogen. Der Konsum und Besitz wird in Thailand sehr viel härter als in Europa bestraft.
- Auch wenn es sehr heiß ist: Trage möglichst keine zu knappen Sachen in Bangkok (Bikini, Tanktop, Badeshorts etc.). So etwas gehört an den Strand und nicht in eine moderne Großstadt. Flip-Flops hingegen sind vollkommen in Ordnung.

- **Rind(fleisch)** – Nuea
- **Reis** – Khao
- **Nudeln/Nudelsuppe** – Kuai tiao
- **Gemüse** – Pak
- **Spiegelei** – Khai dao
- **Groß/klein** – Yai/Lek oder Noi

ORTE

- **Stadt** – Muang
- **Straße** – Thanon
- **Busbahnhof** – Satanee rod pra jam tang
- **Hotel** – Rong raem
- **Flughafen** – Sanam bin
- **Flugzeug** – Krueang bin
- **Toilette** – Hong nam
- **Krankenhaus** – Rong phayaban
- **Arzt** – Moaa
- **Unfall** – Ubatihed
- **Krankenwagen** – Rod phayaban
- **Apotheke** – Ran khay ya
- **Polizei** – Dam ruat
- **Postamt** – Tii tam gan praisanee
- **Auto** – Rod yon
- **Motorroller / Motorrad** – Rod jakrayan yun
- **Fahrrad** – Jakrayan
- **Boot** – Ruea
- **Taxi** – Rod taeksi
- **Bus** – Rod bus/Rod mae
- **Zug** – Rod fai
- **Bahnhof** – Satanee rod fai

ZAHLEN

- | | |
|--------------------|--------------------------|
| • 0 – Soon | • 8 – Bpet |
| • 1 – Nueng | • 9 – Gao |
| • 2 – Song | • 10 – Sip |
| • 3 – Sam | • 11 – Sip-et |
| • 4 – Cee | • 12 – Sip song |
| • 5 – Ha | • 13 – Sip sam |
| • 6 – Hok | • 20 – Yee-sip |
| • 7 – Jet | • 21 – Yee-sip-et |

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| • 22 – Yee-sip song | • 200 – Song roi |
| • 30 – Sam sip | • 1000 – Nueng pan |
| • 40 – Cee sip | • 2000 – Song pan |
| • 50 – Ha sip | • 10000 – Nueng muen |
| • 100 – Nueng roi | |

ACHTUNG: In Thailand wird aufgrund der Höflichkeit noch ein Wort ans Satzende gehängt. Männlich: **Khrap** (oft als "Kap" ausgesprochen) – weiblich: **Kaa**

Zum Beispiel: *Khop Khun Khrap/Kaa* oder *Sawadee Khrap/Kaa*.

WEITERFÜHRENDES

Thai ist keine Sprache, die einfach zu erlernen ist. Das liegt sowohl am Schriftbild als auch an der Aussprache. Thai ist eine tonale Sprache, d.h. es gibt Wörter, die durch unterschiedliche Aussprache verschiedene Bedeutungen bekommen. Ein paar Grundlegende Worte sind jedoch immer hilfreich.

Wenn du die thailändische Sprache erlernen willst, können wir dir folgendes empfehlen:

Thaikurs für Anfänger – Online Sprachkurs von Phuketastic. Mehr unter: <https://homeiswhereyourbagis.com/link/thaikurs-fuer-anfaenger>. Auch als Taschenbuch bei Amazon erhältlich.

Thai Sprechen Lernen App – Einfach zu bedienende App zum Erlernen von Thai. Kostenlos bei Google Play und iTunes erhältlich.

L-Lingo Lerne Thai App – Tolle App, die dir bei den Basics der Thai-Sprache hilft. Der erste hilfreiche Teil ist kostenlos. Weitere Kurse kannst du in der App dazukaufen.

ÜBER UNS

Home
is where your
Bag is.

Wir, Marcel und Tobi, haben 2012 den Reiseblog **Home is where your Bag is** zusammen gegründet. Damals noch unter einem anderen Namen und mit Fokus auf die bevorstehende Weltreise, die von Januar 2013 bis Ende Juni 2013 auf dem Plan stand.

Aus der geplanten Weltreise wurde dann eine Reise nach Südostasien und Ozeanien, da die Pläne unterwegs nochmal umgeworfen wurden. Aber gerade das macht die Freiheit auf Reisen doch aus – einfach da bleiben, wo es dir gefällt und andere Orte dafür auslassen.

Mittlerweile haben wir seit 2012 **über 3 Jahre in Thailand** verbracht und waren davon unzählige Male in Bangkok. Die Hauptstadt war unser erster Berührungspunkt mit Thailand und nimmt deshalb einen ganz besonderen Platz ein. Sie ist laut, überwältigend, chaotisch, aber vor allem hat sie einen ganz besonderen Charme.

Durch die vielen Besuche und Aufenthalte in Bangkok haben wir viel in der thailändischen Hauptstadt entdeckt, unzählige Attraktionen besucht und das Leben vor Ort kennengelernt. Dabei haben wir uns bunte Märkte, traumhafte Aussichten, wunderschöne Tempel und viele weitere Sehenswürdigkeiten angeschaut, wodurch schließlich dieses Buch entstanden ist.

Weitere Infos und Artikel über Bangkok gibt es auch auf unserem **Reiseblog** unter

<https://www.homeiswhereyourbagis.com>. Außerdem findest du dort noch weitere E-Books und Reiseführer für deine Südostasien-Reise z.B. über Thailand, Koh Samui, Koh Phangan oder Lombok.

- **Facebook:** <https://facebook.com/homeiswhereyourbagis>
- **Twitter:** [@tobi_bagis](https://twitter.com/tobi_bagis) und [@marcel_bagis](https://twitter.com/marcel_bagis)
- **Instagram:** <https://instagram.com/homeiswhereyourbagis>



Marcel und Tobi